

Datenschutzinformation für Verkehrsteilnehmer

Sofern Sie bzw. Ihr Fahrzeug im Zuge von uns im Bereich autonomes Fahren durchgeführter Testfahrten bei hierbei entstandenen Umgebungsaufnahmen bildlich erfasst wurden, informieren wir Sie hiermit über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten und die Ihnen zustehenden Rechte.

1. Verantwortlicher

FEV Europe GmbH
Neuenhofstraße 181
52078 Aachen

Telefon: (+49) 241 5689 -0

2. Kontakt

Bei Fragen zur Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten, zu dieser Information oder zur Geltendmachung Ihrer Betroffenenrechte wenden Sie sich bitte an unsere Datenschutzkoordinatorin:

Sabine Drexler
Tel.: (+49) 241 5689-4057
E-Mail: Drexler_s@fev.com

3. Datenschutzbeauftragter

Jens-Martin Heidemann
Scheja und Partner Rechtsanwälte mbB
Adenauerallee 136
53113 Bonn
Deutschland
Tel.: (+49) 0228-227 226 0
<https://www.scheja-partner.de/kontakt/kontakt.html>
www.scheja-partner.de

4. Zwecke und Rechtsgrundlagen

Nachfolgend erhalten Sie einen Überblick über die Zwecke und Rechtsgrundlagen der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten im Rahmen der von uns durchgeführten Testfahrten.

Wir führen mit autonom agierenden Fahrzeugen Testfahrten durch, um unter realen Bedingungen die von uns entwickelten Systeme zu testen und Verbesserungspotential zu identifizieren. Dies dient wiederum der Weiterentwicklung der eingesetzten Techniken und somit der Vermeidung von Unfällen. Um die durchgeführten Testfahrten und die hierbei ermittelten Messwerte im Nachgang zu Forschungs- und Entwicklungszwecken auswerten zu können, sind unsere Testfahrzeuge unter anderem mit einem Videosystem ausgestattet. Mittels der installierten Kameras wird neben der Fahrerkabine sowie die dort befindlichen Instrumente auch die

Umgebung des Fahrzeugs erfasst. Im Zuge dessen können Verkehrsteilnehmer, Nummernschilder oder andere personenbezogene Daten erkennbar sein. Die Erhebung dieser Daten während der Testfahrten ist notwendig, um andere Verkehrsteilnehmer zu erkennen und auf diese reagieren zu können. Dies dient wiederum der Vorbeugung von Unfällen und Nahbegegnungen und damit der Wahrung berechtigter Interessen i. S. d. (Art. 6 Abs. 1 f) DSGVO).

Wir löschen Ihre Daten, wenn diese für die von uns verfolgten Zwecke nicht mehr erforderlich sind und keine anderweitige Rechtsgrundlage eine fortwährende Verarbeitung vorschreibt und/oder legitimiert. Falls Letzteres zutrifft, löschen wir Ihre Daten bei Wegfall der Anwendbarkeit dieser anderen Rechtsgrundlage. Maximal bewahren wir Ihre Daten für eine Dauer von 10 Jahren auf.

5. Empfänger

Interne Empfänger: Es haben nur diejenigen Personen Zugriff auf Ihre personenbezogenen Daten, die diesen für die Erreichung der unter Ziffer 4 genannten Zwecke benötigen. Hierzu gehören insbesondere Projekt Manager, Department Manager sowie sonstige mit der Entwicklung autonomer Fahrsysteme befasste Mitarbeiter.

Externe Empfänger: Wir geben Ihre personenbezogenen Daten nur dann an externe Empfänger weiter, wenn dies zu Forschungszwecken und zur Weiterentwicklung autonomer Fahrsysteme erforderlich ist oder eine andere gesetzliche Erlaubnis/Verpflichtung besteht.

Externe Empfänger können sein:

a) Auftragsverarbeiter

Externe Dienstleister, die wir für die Erbringung von Services einsetzen, beispielsweise in Bereichen unserer technischen Infrastruktur. Diese Auftragsverarbeiter werden von uns sorgfältig ausgewählt und regelmäßig überprüft, um sicherzustellen, dass die gesetzlichen Anforderungen des Datenschutzrechts auch von diesen Dienstleistern eingehalten werden. Die Dienstleister dürfen die von uns zur Verfügung gestellten Daten ausschließlich zu den unsererseits vorgegebenen Zwecken verwenden.

b) Öffentliche Stellen

Behörden und staatliche Institutionen, an die wir aus gesetzlich zwingenden Gründen personenbezogene Daten übermitteln müssen, beispielsweise an den zuständigen Verwaltungsdienstleister i. R. d. Unfallaufklärung.

c) Kooperationspartner

Die FEV Europe GmbH arbeitet im Rahmen des Forschungsprojekts zum autonomen Fahren mit Forschungs- bzw. Kooperationspartnern zusammen und stellt diesen die i. R. d. Testfahrten erhobenen Daten ebenfalls zur Verfügung.

6. Übermittlung von Daten in Drittländern

Findet eine Datenübermittlung an eine andere Stelle oder eine andere FEV-Gesellschaften statt, deren Sitz oder deren Ort der Datenverarbeitung nicht in einem Mitgliedstaat der Europäischen Union oder in einem anderen Vertragsstaat des Abkommens über den Europäischen Wirtschaftsraum gelegen ist, stellen wir vor der Weitergabe sicher, dass außerhalb von gesetzlich erlaubten Ausnahmefällen beim Empfänger ein angemessenes Datenschutzniveau besteht (z. B. durch einen Angemessenheitsbeschluss der Europäischen Kommission, durch geeignete Garantien die Vereinbarung sogenannter EU-Standardvertragsklauseln der Europäischen Union mit dem Empfänger).

Sie können bei uns eine Übersicht über die Empfänger in Drittstaaten und eine Kopie der konkret vereinbarten Regelungen zur Sicherstellung des angemessenen Datenschutzniveaus erhalten. Bitte nutzen Sie hierfür die unter Ziffer 1 angegebenen Kontaktdaten.

7. Betroffenenrechte

Als betroffene Person haben Sie nach der DSGVO die folgenden Rechte, soweit deren jeweilige gesetzliche Voraussetzungen vorliegen:

Datenübertragbarkeit: Sollten Sie Daten auf Basis eines Vertrages oder einer Einwilligung bereitgestellt haben, so können Sie verlangen, dass Sie die von Ihnen bereitgestellten Daten in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesbaren Format erhalten oder dass diese an einen anderen Verantwortlichen übermittelt werden.

Löschung: In bestimmten Fällen können Sie die Löschung Ihrer personenbezogenen Daten verlangen.

Beschwerderecht bei der Aufsichtsbehörde: Sie haben das Recht, eine Beschwerde bei einer Datenschutzaufsichtsbehörde, insbesondere in dem Mitgliedstaat Ihres gewöhnlichen Aufenthaltsorts, Ihres Arbeitsplatzes oder des Orts des mutmaßlichen Verstoßes, einzureichen, wenn Sie der Ansicht sind, dass die Verarbeitung der Sie betreffenden personenbezogenen Daten rechtswidrig ist.

Darüber hinaus stehen ihnen folgende Rechte zu, soweit deren Geltendmachung die Verwirklichung der verfolgten Forschungszwecke nicht unmöglich macht oder ernsthaft beeinträchtigt und eine Beschränkung für die Erfüllung der Forschungszwecke nicht notwendig ist:

Auskunft: Sie haben das Recht, Auskunft über die zu Ihrer Person verarbeiteten Daten zu erhalten.

Berichtigung: Sie können die Berichtigung unrichtiger Daten zu Ihrer Person verlangen. Darüber hinaus können Sie die Vervollständigung unvollständiger Daten verlangen.

Einschränkung der Verarbeitung: Sie können in bestimmten Fällen verlangen, dass die Verarbeitung Ihrer Daten eingeschränkt wird.

Widerspruchsrecht**Einzelfallbezogenes Widerspruchsrecht**

Sofern wir Ihre personenbezogenen Daten zur Wahrung unserer berechtigten Interessen verarbeiten (Art. 6 Abs. 1 Buchstabe f) DSGVO), haben Sie das Recht, aus Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben, jederzeit gegen diese Verarbeitung Widerspruch einzulegen.